



**Shanghai Chaori Solar Energy
(Germany) GmbH**

Frankfurter Str. 80-82
D-65760 Eschborn

+49 6196 777 35 0

project@china-solar.de
sales@china-solar.de

ERKLÄRUNG ZUM IPO VON CHAORI

Stellungnahme zu den Gerüchten des Marktes

Sehr geehrte Damen und Herren,

in der PHOTON, Monatsausgabe 9.2009 ist ein Artikel über das Scheitern des IPO von Shanghai Chaori veröffentlicht. Dieser Artikel zitierte u.a. unbestätigte Nachrichten, Gerüchte und Kommentare aus chinesischen Lokalzeitungen bzw. Internet-Adressen, die über das Scheitern des IPO von Chaori spekulierten.

Chaori Solar ist seit 2003 auf dem Markt etabliert und gehört mit anderen bekannten Unternehmen wie Suntech Power und Yingli u.a. zusammen zu den ältesten und renomierten chinesischen Solar Firmen und PV-Marken.

Bereits vor der Finanzkrise hatte Chaori aus strategischen und betrieblichen Gründen den besten Zeitpunkt für IPO auf 2009 gelegt, wobei allerdings das Timing aufgrund der jüngsten Entwicklung an den Kapitalmärkten deutlich schwieriger geworden ist. Nach der partiellen Erholung des chinesischen Marktes aus der Finanzkrise hat Chaori in diesem Jahr 2009 versucht, an die Börse zu gehen; aufgrund der noch andauernden Überkapazität in diesem Marktsegment und aufgrund der makroökonomisch noch andauernden Überhitzung des Marktrisikos wurde aber dieser Zeitpunkt von dem chinesischen Börsenaufsichtsamt nicht genehmigt, d.h. der Zeitpunkt der IPO ist offiziell als ungeeignet für die Produktionserhöhung interpretiert worden; somit handelt es sich nicht um eine individuelle Maßnahme im Hinblick auf Chaori, sondern um eine makroökonomisch bedingte, marktregulatorische Maßnahme zur Vermeidung von Disparitäten in dem PV-Marktsegment in einem global noch angespannten, wirtschaftlichem Kontext.

Alle diese Nachrichten, Gerüchte und Kommentare, die unterschwellig und ohne genaue Verifizierung der Quellen in diesem Artikel zitiert werden, betrachten wir als Meinungsmache auf dem Markt, die der Wahrheit und den Tatsachen nicht entsprechen. Um diese Situation zu beseitigen und unseren Kunden und Marktpartnern ein korrektes Bild zu geben, haben wir uns entschieden, das Schreiben vom Chinesischen Aufsichtsamt für Wertpapierhandel (China Securities Regulatory Commission) hiermit zu veröffentlichen; dieses Schreiben ist eigentlich nur direkt an Shanghai Chaori selber sowie deren beauftragten IPO-Advisor, die Initiator Pasific Wertpapierhandel und Consulting Co.Ltd, adressiert worden.

Die folgenden Begründungen stammen aus dem chinesischen Schreiben des chinesischen Aufsichtsamtes, die durch eine deutsche vereidigte Dolmetscherin ins Deutsche übersetzt worden sind:

„Die Expansion und Erhöhung der Produktion auf bis zu 120 Mwp. an Zellen hat das Marktrisiko und das technische Risiko erhöht.“

Aus den Gründen des chinesischen Aufsichtsamtes resultieren Kommentaren dürfte nur folgendes zu interpretieren sein: Der chinesische Markt und die Expansion der Produktion hat eine Überkapazität (die chinesische Produktion im 2009 übertrifft schon allein die weltweite Nachfrage und Umsetzung der Installation) und Chaoris IPO hätte das Risiko unter solchen Marktüberkapazitäten, möglicherweise wegen der hohen Konkurrenz im Absatz und der immer komplexeren Innovationsherausforderung, erhöht.

Die Sorgen aus den Begründungen des chinesischen Aufsichtsamts teilen wir als Chaori nicht: Es ist fast eine Marktentwicklungsregelung, wonach ein Angebotsüberhang in jeder Branche lange Zeit dominiert. Aber wir als Chaori haben Stammkunden und einen tendenziell expandierenden Kundenkreis und wir haben das Überkapazitätsrisiko vor allem über unsere Projektbeteiligungen und Direktprojektinvestitionen überwinden können. Dadurch wird unsere Produktion und der Absatz abgesichert. Projektrechte in Europa haben wir bereits zum heutigen Stand für eine mehrjährige Entwicklung reserviert und abgesichert. Die baureifen Projekte für 2009 betragen heute schon mehr als 30 MW(Europa).

Wir wollen und werden den entstandenen Eindruck aufgrund des Artikels in der Photon u.a. durch das offizielle Schreiben des Chinesischen Aufsichtsamtes für Wertpapierhandel beseitigen und unsere Weiterentwicklungsstrategie nachweisen.

Zum Schluss erklären wir, dass wir als Chaori nach der Ablauf der Soll-Wartefrist von den 6 Monaten einen zweiten Versuch zum IPO geplant und uns bereits darauf vorbereitet haben. Wir sind überzeugt von dem baldigen Erfolg.

Mit freundlichen Grüßen,

Jianmin Feng

Geschäftsführer

Shanghai Chaori Solar Energie(Germany) GmbH / Deutschland

Kailu Ni

Geschäftsführer

Shanghai Chaori Solar Energy Science & Technology Co.Ltd /
Shanghai China

Besuchen Sie Chaori im Internet: www.chaori-solar.de und www.china-solar.de